

Aktionsraumplanung für Nette

Projektname	Ausweitung des Projektes „Chill Out“ und der aufsuchenden Arbeit in Nette
Projektbeschreibung:	Jugendliche werden an ihren Treffpunkten aufgesucht. Gespräche und vertrauensbildende Maßnahmen werden durchgeführt, alternative Verhaltensweisen aufgezeigt. Der Treffpunkt „Chill Out“ wird beworben. Ausweitung des bisher bestehenden Projektes auf die Wochenenden und die Ferienzeiten.
Projektziele:	<ul style="list-style-type: none"> • Deeskalation • Prävention • Hilfsangebote aufzeigen • Alternative Freizeitgestaltung aufzeigen und fördern
Welche Problemlagen werden mit dem beschriebenen Projekt im Aktionsraum behoben / verringert?	<ul style="list-style-type: none"> • Alkohol und Drogenkonsum • Vandalismus • Ruhestörung • Gewalt • Destruktives Freizeitverhalten
Wirkungen:	<ul style="list-style-type: none"> • Entspannung von Angsträumen (bei Anwohnern) • Konstruktives Freizeitverhalten (bei Jugendlichen) • Bezugspersonen sind bekannt (bei Jugendlichen und Anwohnern) • Kommunikationsänderung (bei Anwohnern)
Projektlaufzeit:	langfristig
Projektträger:	FBF / JFS Nette „Smile“
Projektverantwortlich:	Robert Austmann
Kosten:	10.000,00 €
Sonstiges:	
Priorität:	hoch